

11./XII. 1915

• (Die Forderungen der Festangestellten.) In der letzten Bundesanschußsitzung des Reichswirtschaftsbundes der Festangestellten in Wien wurde von den Vertretern aller Gruppen der Festangestellten beschlossen, der Regierung eine Denkschrift zu überreichen, in der die schwere wirtschaftliche Lage der auf feste Bezüge angewiesenen Bediensteten des Staates, der Gemeinde, der privaten Unternehmer dargestellt und bestimmte Forderungen zur augenblicklichen Milderung der Noilage dieser Bediensteten erhoben werden. Nach einem ausführlichen Referat des Bundessekretärs Josef Zehetbauer wurde einstimmig beschlossen, der Regierung ein Memorandum zu überreichen, in dem die Forderungen niedergelegt sind.